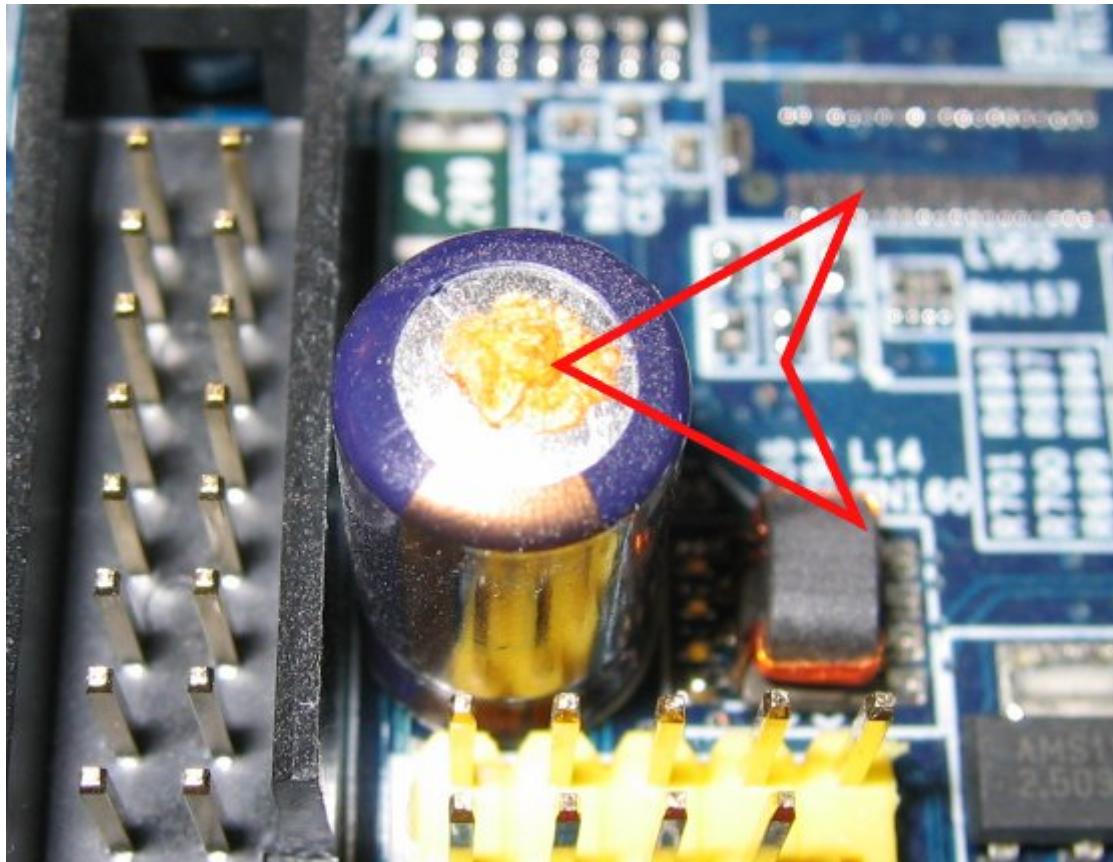


VIA EPIA ME6000 Mainboard

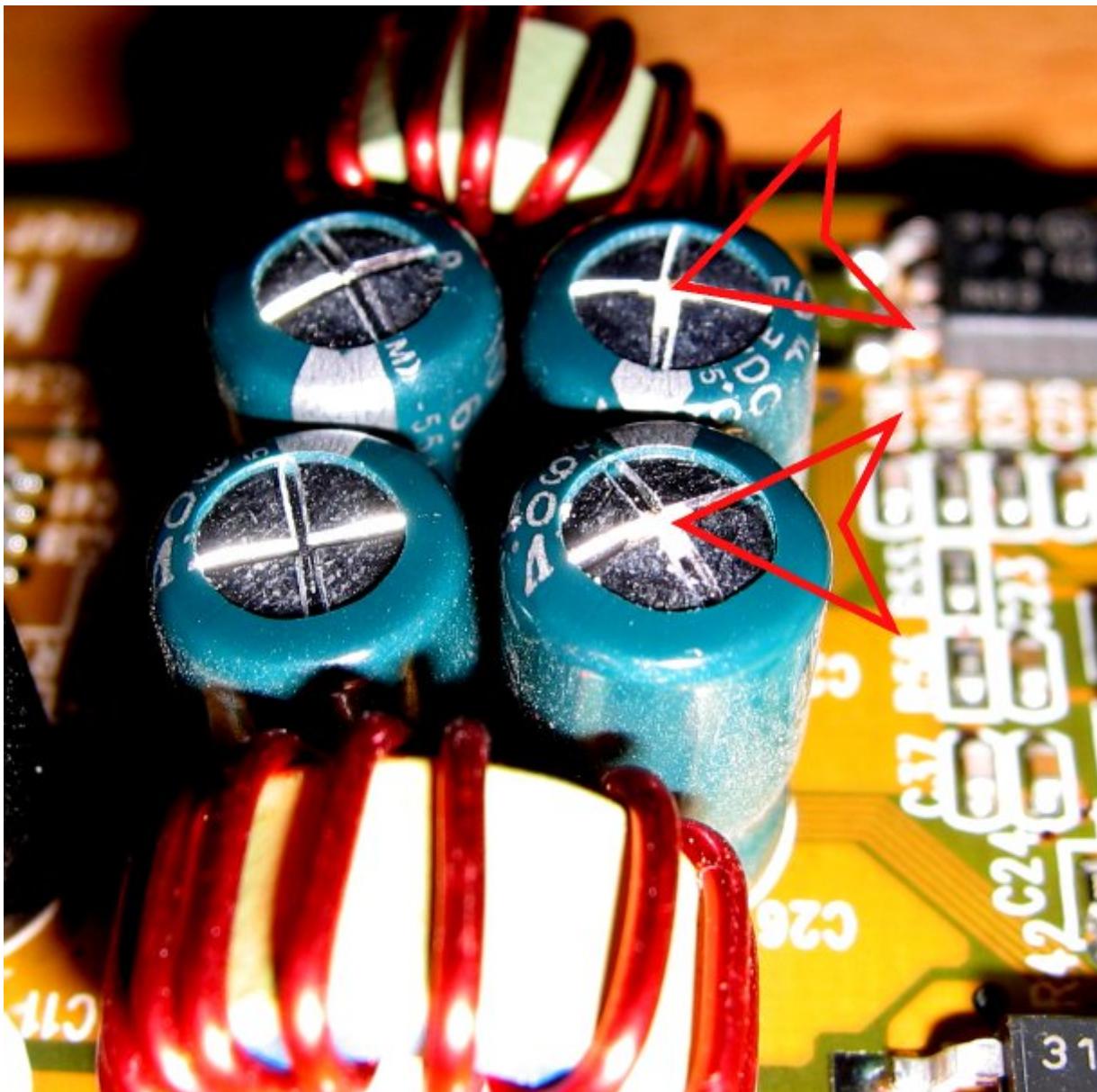
Vor ziemlich genau 4 Jahren hatte ich mir einen Lüfterlosen 600MHz PC zusammengebaut. Und nun - komische Geräusche vom Mainboard !

Nach kurzer Analyse ist die Geräuschquelle schnell gefunden : Mindestens ein ausgelaufener Elko.



Auf dem Board selber sind noch 2 andere Elkos mit geblähtem Deckel.

Und im Netzteil sind die Elkos auch schon leck geschlagen und der Deckel verbeult ...



Das interessante daran ist, das dies nur die größten Kapazitäten in der kleinsten Bauform betrifft (1000uF bei 8mm Durchmesser). Als Ersatz kann man Low-ESR Elkos z.B. bei Segor in Berlin günstig bekommen [ELRA 1m0-10/105 'IESR/8mm']. Sind zwar einige Millimeter höher, das spielt hier aber keine Rolle.

Nach kurzer Recherche findet man viele Artikel über dieses Problem. Anscheinend wurden in den Jahren 1999-2003 Elkos mit falschem Elektrolyt hergestellt und massenhaft auf verschiedensten Mainboards verbaut. Dies wurde dann in 2003 zum ersten mal entdeckt. Damals sprach man von

einer verminderten Lebensdauer von 1..2 Jahren. Schön, das mein Board wenigstens 4 Jahre lief



From:
<https://www.dg1sfj.de/> - **dg1sfj.de**

Permanent link:
<https://www.dg1sfj.de/doku.php?id=elektronik:reparatur:viame6000>

Last update: **2025/01/17 17:09**

